



## WEGLEITUNG ZUR PRÜFUNGSORDNUNG

über die

# Höhere Fachprüfung Betriebsleiterin und Betriebsleiter Zweiradbranche Fachrichtung Fahrrad Fachrichtung Motorrad

Vom 01. 10. 2017

---

Inhalt	Seite
1. Allgemeines	2
2. Organisation	2
3. Ausschreibung, Anmeldung, Zulassung und Kosten	2
4. Durchführung der Prüfung	3
5. Prüfung	4
6. Beurteilung und Notengebung	8
7. Fachausweis, Titel und Verfahren	8
<b>Anhang</b>	
Übersicht der Handlungskompetenzen	9
Anforderungsniveaus mit Leistungskriterien	10
Formular Antrag Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1	20
Leitfaden zur Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1	21

## 1. Allgemeines

Die Wegleitung richtet sich an die Kandidatinnen und Kandidaten der höheren Fachprüfung, an die mit der Durchführung der Vorbereitungskurse betrauten Institutionen und an die Prüfungsexpertinnen und -experten. Sie ergänzt und präzisiert die Prüfungsordnung der Betriebsleiterin und Betriebsleiter Zweiradbranche vom 01. 10. 2017. Die Prüfungsordnung und die Wegleitung sind in den drei Amtssprachen publiziert ([www.2radschweiz.ch](http://www.2radschweiz.ch)).

An der Höheren Fachprüfung werden die in den Handlungskompetenzbereichen aufgeführten Handlungskompetenzen vernetzt geprüft. Die Übersicht und die Anforderungsniveaus mit Leistungskriterien sind im Anhang dieser Wegleitung aufgeführt. Sie bilden die Grundlage für die Aufgabenstellung in den Prüfungsteilen. Die Aufgaben basieren in der Regel auf alltäglichen und zukünftigen Arbeitssituationen, der Betriebsleiterin und Betriebsleiter Zweiradbranche.

Die Überschriften in der Wegleitung entsprechen denjenigen in der Prüfungsordnung.

Die Prüfungskommission wird diese Wegleitung bei Bedarf überarbeiten und den Anforderungen anpassen.

## 2. Organisation

**Prüfungskommission (PK):** geregelt in der Prüfungsordnung Ziffer 2.11

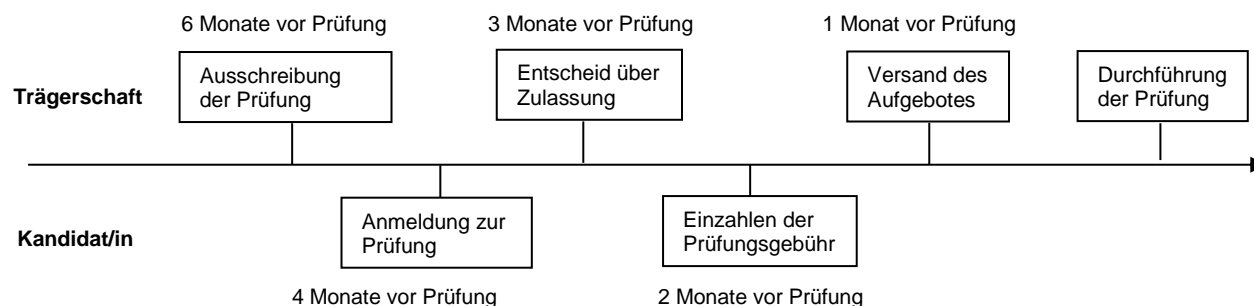
**Prüfungsleitung:** Diese ist für die organisatorische Umsetzung der Prüfung und die Begleitung der Prüfungsexperten vor Ort verantwortlich. Sie präsentiert den Vertretern der Prüfungskommission den Verlauf der Berufsprüfung in einer Notensitzung und stellt die Anträge zur Erteilung des Fachausweises.

**Die Prüfungsexperten:** Sie sind für die Durchführung und Bewertung der mündlichen und praktischen Prüfung und für die Bewertung der schriftlichen Prüfungsaufgaben zuständig.

**Das Prüfungssekretariat:** Als Prüfungssekretariat setzt die Prüfungskommission das Sekretariat von 2rad Schweiz, Bahnhofstrasse 86, 5001 Aarau, Tel. 062 823 37 85, [info@2radschweiz.ch](mailto:info@2radschweiz.ch) ein. Es ist für die Organisation der Höheren Fachprüfung verantwortlich, schreibt die Prüfung aus, informiert über die Zulassung der Kandidierenden und organisiert die Erstellung und den Versand der Notenzeugnisse. Bei Fragen können sich die Kandidierenden an das Prüfungssekretariat wenden.

## 3. Ausschreibung, Anmeldung und Zulassung

Als Präzisierung zu Ziff. 3 der Prüfungsordnung, nachfolgend die einzelnen Schritte für die erfolgreiche Anmeldung zur höheren Fachprüfung. Es ist jeweils der letzte mögliche Zeitpunkt angegeben.



### **Schritt 1: Ausschreibung der Prüfung**

Die Höhere Fachprüfung wird mindestens 6 Monate vor Prüfungsbeginn in allen drei Amtssprachen ausgeschrieben. Die Ausschreibung erscheint im Verbandsorgan «inform» sowie auf der Homepage ([www.2radschweiz.ch](http://www.2radschweiz.ch)).

Die Ausschreibung informiert die Kandidierenden über Prüfungsdaten, Prüfungsgebühr, Anmeldestelle, Anmeldefrist und Prüfungsablauf.

### **Schritt 2: Anmeldung zur Prüfung**

Bei der Anmeldung verwenden die Kandidierenden das vorgegebene Anmeldeformular. Dem Anmeldeformular sind alle Unterlagen nach Ziffer 3.2 der Prüfungsordnung beizulegen.

### **Schritt 3: Entscheid über die Zulassung**

Gemäss Ziffer 3.32 der Prüfungsordnung.

### **Schritt 4: Einzahlung der Prüfungsgebühr**

Die Kandidierenden entrichten nach erfolgter Zulassung die Prüfungsgebühr. Diese ist bis spätestens 2 Monate vor Prüfungsbeginn an das Prüfungssekretariat zu überweisen.

### **Schritt 5: Erhalt des Aufgebots**

Gemäss Ziffer 4.13 der Prüfungsordnung.

### **Schritt 6: Bei Bedarf Ausstandsbegehren formulieren**

Gemäss Ziffer 4.14 der Prüfungsordnung

## **Zulassung**

In Präzisierung zu Ziffer 3.31 der Prüfungsordnung gelten folgende Einzelheiten:

- Eine Teilzeitarbeit von mindestens 80 % wird als volle Tätigkeit angerechnet, eine von mindestens 50 % zählt pro Rata an die verlangten Praxisjahre.
- Militär-, Zivildienst sowie Zivilschutz bis zu maximal 5 Monaten werden zur Praxiszeit angerechnet.
- Der Praxisnachweis hat mittels tätigkeitsbeschreibender, rechtsgültig unterzeichneter Arbeitsbestätigung der Arbeitgebenden zu erfolgen.
- Selbständigerwerbende haben den Nachweis durch einen aktuellen Auszug aus dem Handelsregister oder durch eine aktuelle Bestätigung der zuständigen AHV-Stelle über die Registrierung und Abrechnung als Selbständigerwerbende beizubringen.
- Über die Gleichwertigkeit von Ausweisen gemäss Ziff. 3.31 a) und d) der Prüfungsordnung entscheidet die Prüfungskommission abschliessend.
- Als anerkanntes Informatik-Anwenderzertifikat gemäss Ziff. 3.31 d) gilt «European Computer Driving Licence», ECDL Standard).
- Wer über den Ausweis für Berufsbildner verfügt.
- Aktuell ist das Hochvoltzertifikat nur für die Fachrichtung Motorrad erforderlich.

## **4. Durchführung der Prüfung**

Keine Ergänzungen.

## 5. Prüfung

Nachfolgend die Präzisierungen zu Ziff. 5.11 der Prüfungsordnung:

### Leistungskriterien

Der Prüfungsstoff entspricht dem Berufsbild gem. Ziffer 1.2 der Prüfungsordnung und den Anforderungsniveaus der Handlungskompetenzbereiche 1 bis 9. Die dort aufgeführten Leistungskriterien und Haltungen definieren Inhalt und Niveau der Prüfungsaufgaben. Die Beurteilungskriterien werden aus den Leistungskriterien abgeleitet.

### Prüfungsteil 1 Betriebsleitertaufgaben dokumentieren erörtern (Diplomarbeit)

#### Thema, Antrag, Abwicklung:

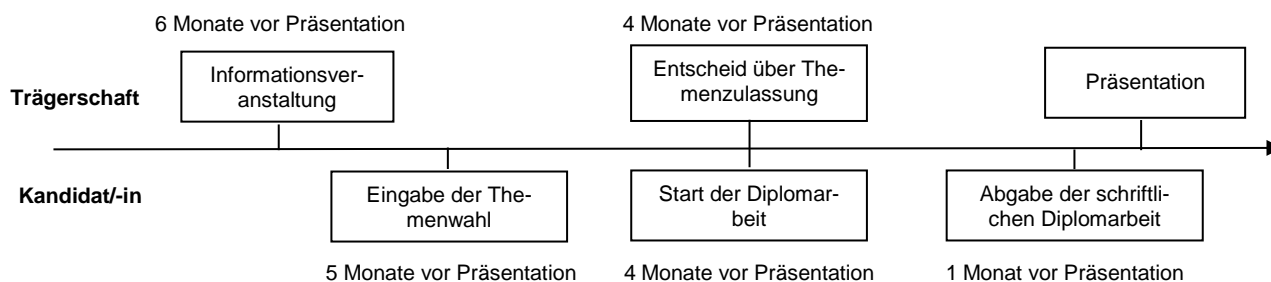
Die Kandidierenden stellen der Prüfungskommission den Antrag für eine Projektarbeit (siehe Formular Antrag zur Diplomarbeit gemäss Anhang). Diese muss Leistungskriterien aus den Handlungskompetenzen der Handlungskompetenzbereiche 1 und 2 umfassen.

Der Antrag enthält mindestens folgende Elemente:

- Titel der Diplomarbeit
- Ausgangslage
- Beschrieb der Diplomarbeit, Abgrenzung der Diplomarbeit
- Ziele der Diplomarbeit
- Kurzprojektplan (siehe Formular Antrag Diplomarbeit)

Die Prüfungskommission entscheidet über den Antrag (Themenzulassung).

Die Erarbeitung der Diplomarbeit wird schriftlich dokumentiert. Der Umfang und weitere Vorgaben sind im Dokument «Leitfaden zur Diplomarbeit» beschrieben. Nachfolgend die zu beachtenden Schritte. Es ist jeweils der letzte mögliche Zeitpunkt angegeben.



#### Inhalt der Diplomarbeit:

Im Aufbau ist die Diplomarbeit nach folgender Reihenfolge geordnet:

- Titelblatt
- Inhaltsverzeichnis
- Kurzzusammenfassung
- Hauptteil (Arbeitsbeschreibung)
- Quellenverzeichnis
- Selbständigkeitserklärung
- Anhang

### **Beurteilungskriterien der Diplomarbeit:**

Die Beurteilung umfasst die unten aufgeführten Kriterien:

- **Konzept u. Planung:** Formulierung der Ziele der Diplomarbeit und Fragestellungen, strukturiertes Vorgehen, sinnvolle Arbeitsplanung
- **Struktur:** Klare, logische Struktur, nachvollziehbares Vorgehen, sinnvolle Schwerpunkte, technische Korrektheit, Vollständigkeit
- **Umsetzung:** Inhaltliche Vollständigkeit und Präzision, fachliche Korrektheit, Lösungen erfüllen die Anforderungen, praxisgerechte Lösung, Selbstständigkeit, Umgang mit Fremdwissen, Selbstkritik/Würdigung/Schlussfolgerung und Reflexion
- **Form u. Darstellung:** verständliche Sprache, sinnvolle Form, Rechtschreibung, Layout, Schlüsselerkenntnisse der Arbeit (Würdigung des Mehrwerts, Selbstkritik)

Die Prüfungskommission legt die Indikatoren sowie die Gewichtung fest.

### **Inhalte der Präsentation:**

Die Präsentation wird nicht durch Expertenfragen unterbrochen. Sie umfasst folgende Inhalte:

- Zielsetzung
- Ausgangslage und Vorgehensweise
- Schlüsselsequenzen
- Begründung der Arbeitsschritte und der Vorgehensweise
- Auswertung der Resultate
- Persönliche Erkenntnisse

### **Beurteilungskriterien der Präsentation:**

Die Beurteilung umfasst die unten aufgeführten Kriterien:

- **Vortragen:** Aufbau und Gliederung, Konzentration auf Projektschwerpunkte und Resultate, Differenziertheit der Aussagen, Verwendung der Fachsprache, Bezug zur Theorie, Nachvollziehbarkeit der Argumentation, Einhalten von Zeitvorgaben
- **Miteileinsatz:** Visuelle Hilfsmittel, Layout und Gestaltung, sinnvolle Präsentationsart
- **Auftreten:** Verständliche Formulierung, flüssiger Vortragsstil, spürbare Motivation, persönliches Auftreten, Mimik, Gestik und Haltung, Orientierung an Zuhörer.

Die Prüfungskommission legt die Indikatoren sowie die Gewichtung fest.

### **Fachgespräch nach der Präsentation:**

Nach der Präsentation stellen Experten Fragen zu den Inhalten der Präsentation. Die Fragen beziehen sich auf folgende Punkte:

- Zielsetzung
- Ausgangslage und Vorgehensweise
- Schlüsselsequenzen
- Begründung der Arbeitsschritte und der Vorgehensweise
- Auswertung der Resultate
- Persönliche Erkenntnisse

**Beurteilungskriterien des Fachgesprächs:**

- Korrekte, präzise und nachvollziehbare Beantwortung der Fragen
- Fähigkeit, spontan und kompetent auf den Gesprächspartner einzugehen
- Korrekte Begründung und kritische Reflexion der eigenen Antworten
- Fachkompetentes Erläutern der Konsequenzen für das gezeigte, berufliche Handeln

Die Prüfungskommission legt die Indikatoren sowie die Gewichtung fest.

**Note im Prüfungsteil 1:**

Die Note wird aus drei Positionsnoten berechnet. Die Positionsnoten haben folgende Gewichtung:

- Position 2.1 Projekt dokumentieren: 40%  
Position 2.2 Projekt präsentieren: 20%  
Position 2.3 Fachgespräch führen: 40%

**Prüfungsteil 2 Zweiradbetrieb leiten**

Der Prüfungsteil wird in vier Positionen aufgeteilt. Jede Position umfasst verschiedene Inhalte. Die Fragen beziehen sich auf Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen zu den Inhalten. Nachfolgend die Benennung der Positionen und die Beschreibung der Inhalte sowie die Gewichtung der Positionsnoten an der Note des Prüfungsteils:

Positionen		Pos.-Noten	Inhalte
Nr.	Namen	Gewichtung	
2.1	Buchführung	25 %	HKB 1 Lösen von Fallbeispielen
2.2	Marketing	25 %	HKB 1 Marketing, Werbemassnahmen und Konzepte
2.3	Personalführung	25 %	HKB 1+4 inkl. Korrespondenz und rechtliche Verbindlichkeiten
2.4	Kundenbetreuung	25 %	HKB 1+2+3 inkl. Korrespondenz und rechtliche Verbindlichkeiten

**Beschreibung der Inhalte**

Keine näheren Angaben.

**Note im Prüfungsteil 2:**

Die Prüfungskommission legt die Gewichtung der Fragen innerhalb des Dossiers fest. Die Note für den Prüfungsteil 2 wird aus vier Positionsnoten gemäss der Gewichtung in obiger Tabelle berechnet. Die Beurteilungskriterien sind gemäss den Leistungskriterien im Qualifikationsprofil definiert.

### Prüfungsteil 3 Diagnostizieren und Reparaturen analysieren

Der Prüfungsteil wird in drei Positionen aufgeteilt. Jede Position umfasst eine schriftliche und mündliche Unterposition mit der unten aufgeführten Gewichtung an der Positionsnote. Nachfolgend die Benennung der Positionen sowie die Beschreibung der Inhalte und die Gewichtung der Positionsnoten an der Note des Prüfungsteils:

Positionen		Pos.-Noten	Unterposition	Inhalte
Nr	Namen	Gewichtung	Gewichtung	
3.1	Fahrzeugelemente	30%	Schriftlich 60%	HKB 6 Fragen zu Fallbeispielen
			Mündlich 40%	HKB 6 Erörterungen im Fachgespräch
3.2	Antriebskomponenten	30%	Schriftlich 60%	HKB 7 Fragen zu Fallbeispielen
			Mündlich 40%	HKB 7 Erörterungen im Fachgespräch
3.3	Elektr. u. elektron. Anlagen	40%	Schriftlich 60%	HKB 8 Fragen zu Fallbeispielen
			Mündlich 40%	HKB 8 Erörterungen im Fachgespräch

#### Beschreibung der Inhalte

Schriftlich: Komplexe, betriebliche Situationen sind dargestellt und beschrieben. Fragen zu fachlichen und methodischen Zusammenhängen und zu Abläufen der Praxis müssen beantwortet werden.

Mündlich: Komplexe Sachverhalte werden in einem Fachgespräch erörtert und reflektiert. Die fachlich und methodisch richtige Darstellung zum Prüfungsgegenstand steht im Zentrum.

#### Note im Prüfungsteil 3:

Die Prüfungskommission legt die Gewichtung der Fragen innerhalb des Dossiers fest. Die Note für den Prüfungsteil 3 wird aus vier Positionsnoten gemäss der Gewichtung in obiger Tabelle berechnet. Die Beurteilungskriterien sind gemäss den Leistungskriterien im Qualifikationsprofil definiert

### Prüfungsteil 4 Werkstattprozesse leiten und ausführen

Der Prüfungsteil wird in vier Positionen aufgeteilt. Jede Position umfasst mehrere Arbeiten. Nachfolgend die Benennung der Positionen und Arbeiten sowie die Gewichtung der Positionsnoten an der Note des Prüfungsteils:

Positionen		Pos.-Noten	Inhalte
Nr	Namen	Gewichtung	
4.1	Fahrzeugelemente	25 %	HKB 5 Leiten einer Werkstatt + HKB 6 Diagnostizieren und Reparieren von Fahrzeugelementen
4.2	Antriebskomponenten	25 %	HKB 5 Leiten einer Werkstatt + HKB 7 Diagnostizieren und Reparieren von Antriebskomponenten
4.3	Elektr. u. elektronische Anlagen	30 %	HKB 5 Leiten einer Werkstatt + HKB 8 Diagnostizieren und Reparieren von elektrischen und elektronischen Anlagen
4.4	Bauteilefertigung	20 %	HKB 9 Bearbeiten und Fertigen von Bauteilen

## **Beschreibung der Arbeiten**

Die Prüfungsteilnehmenden beweisen, dass sie in der Lage sind anspruchsvolle Arbeiten zu planen, auszuführen und die erforderlichen Hilfsmittel und Werkzeuge einzusetzen.

## **Beurteilung der Arbeiten**

Die Gewichtung der Arbeiten an den Positionsnoten wird durch die Prüfungskommission bestimmt.

Zur Beurteilung der Arbeiten werden Protokolle mit Bewertungskriterien eingesetzt.

## **Note im Prüfungsteil 4:**

Die Prüfungskommission legt die Gewichtung der Aufgaben innerhalb der Positionen fest. Die Note für den Prüfungsteil 4 wird aus vier Positionsnoten gemäss der Gewichtung in obiger Tabelle berechnet. Die Beurteilungskriterien sind gemäss den Leistungskriterien im Qualifikationsprofil definiert.

## **6. Beurteilung und Notengebung**

Keine Ergänzungen

## **7. Diplom, Titel und Verfahren**

Nachfolgend die Ergänzungen zu Ziff. 7.31 der Prüfungsordnung:

### **Akteneinsicht und Beschwerde an das SBFI:**

Eine Beschwerde muss inhaltlich und formal den Anforderungen des SBFI genügen. Aktuelle Merkblätter sind unter [www.sbf.admin.ch](http://www.sbf.admin.ch) erhältlich. Die Beschwerdeschrift hat klare Rechtsbegehren (Anträge) zu enthalten und muss die Unterschrift der Beschwerdeführerin oder des Beschwerdeführers tragen. Der angefochtene Prüfungsentscheid ist der Beschwerde beizulegen.

Die Anträge sind im Einzelnen konkret zu begründen. Subjektive Eindrücke genügen nicht als Beschwerdegünde. Verfahrensfehler oder Willkür betreffend Prüfungsablauf oder Notengebung müssen glaubhaft gemacht werden. Fehlbeurteilungen der Leistung müssen belegt werden.

## **Anhang**

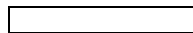
- **Übersicht der Handlungskompetenzen**
- **Anforderungsniveaus mit Leistungskriterien**
- **Formular Antrag zur Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1**
- **Leitfaden zur Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1**



## Übersicht der Handlungskompetenzen

Handlungskompetenzbereiche	Handlungskompetenzen						
1. Leiten eines Betriebes der Zweiradbranche	1.1 Strategie, Leitbild und Businessplan erstellen	1.2 Finanz- und Liquiditätsplanung erstellen und Mahnwesen führen	1.3 Buchführung betreiben und Kennzahlen analysieren	1.4 Qualitäts- und Umweltmanagement umsetzen	1.5 Marketing und Werbemaßnahmen umsetzen	1.6 Personalbestand planen Mitarbeitende und Lernende rekrutieren	1.7 Kommunikation und administrative Arbeiten durchführen
2. Einkaufen und Verkaufen von Produkten und Dienstleistungen	2.1 Verkaufsgespräche führen	2.2 Fahrzeuge einkaufen und verkaufen	2.3 Zubehör und Produkte einkaufen und verkaufen	2.4 Ladengestaltung und Warenpräsentation koordinieren	2.5 Kunden über Finanzierungsmöglichkeiten und Fahrzeugversicherungen informieren	2.6 Rechnungen für Fahrzeuge, Zubehör und Produkte ausstellen	
3. Betreuen von Kunden der Zweiradbranche	3.1 Kunden beraten und Kundendaten betreuen	3.2 Bedienungs- und Pflegehinweise am Kundenfahrzeug instruieren und begründen	3.3 Kundenfahrzeuge annehmen und Kostenvoranschlag erstellen	3.4 Schäden mit Kunden und Versicherungsexperten besprechen	3.5 Kundenfahrzeuge übergeben	3.6 Kunden nachbetreuen und Beanstandungen bearbeiten	
4. Führen von Mitarbeitenden und Lernenden der Zweiradbranche	4.1 Mitarbeitende führen	4.2 Ausbildungsprogramm für Lernende umsetzen	4.3 Qualifikations- und Semestergespräche mit Mitarbeitern und Lernenden führen	4.4 Weiterbildung der Mitarbeiter festlegen und koordinieren	4.5 Ausbildungsstand von Lernenden koordinieren und überprüfen	4.6 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz instruieren und durchsetzen	4.7 Umweltschutz und nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen instruieren und durchsetzen
5. Leiten einer Werkstatt für Zweiradfahrzeuge	5.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterial beschaffen	5.2 Unterhaltsarbeiten an Werkzeugen, Maschinen und Infrastrukturen anordnen und überwachen	5.3 Warenlager bewirtschaften und inventarisieren	5.4 Werkstattaufträge erfassen, bearbeiten und verrechnen	5.5 Arbeitsvorbereitung und Terminplanung erstellen	5.6 Werkstattqualität sicherstellen und überwachen	5.7 Garantieprozesse abwickeln
6. Diagnostizieren und Reparieren von Fahrzeugelementen	6.1 Fahrzeuge nach Kundenwunsch aufbauen und ändern	6.2 Rahmen diagnostizieren	6.3 Radaufhängung, Federung und Dämpfung diagnostizieren und reparieren	6.4 Bremsanlagen diagnostizieren und reparieren	6.5 Rahmenhöhe bestimmen, Ergonomie an Fahrzeugen beurteilen und anpassen		
7. Diagnostizieren und Reparieren von Antriebskomponenten	7.1 Stufenlose Antriebe, Kupplungen und Getriebe diagnostizieren und reparieren	7.2 Hinterradantriebe diagnostizieren und reparieren	7.3 Ketten- und Nabenschaltungen umrüsten, umbauen und reparieren	7.4 Motormechanik diagnostizieren und reparieren	7.5 Motormanagement und Abgasanlage diagnostizieren und reparieren		
8. Diagnostizieren und Reparieren von elektrischen und elektronischen Anlagen	8.1 Elektrische Antriebe und Elektrofahrzeuge diagnostizieren und reparieren	8.2 Beleuchtungs- und Signalanlage diagnostizieren und reparieren	8.3 Fahrassistenzsysteme, Komfort- und Sicherheitsausrüstung diagnostizieren und reparieren	8.4 Ladeanlagen diagnostizieren und reparieren	8.5 Starteranlage diagnostizieren und reparieren		
9. Bearbeiten und Fertigen von einfachen Bauteilen für die Zweiradtechnik	9.1 Bauteile mit Fügetechniken reparieren und herstellen	9.2 Bauteile durch Schraubstockarbeiten reparieren und herstellen	9.3 Bauteile mit konventionellem Drehbank bearbeiten und herstellen				

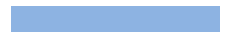
Für beide Fachrichtungen



Zusätzlich für die Fachrichtung Fahrrad



Zusätzlich für die Fachrichtung Motorrad



### Anforderungsniveaus mit Leistungskriterien

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
1.1 Strategie, Leitbild und Businessplan erstellen	Mittelfristige Ziele, strategische Partnerschaften und Kooperationen, Businessplan, Geschäftspolitik und -strategie, Standortwahl, Work-Life-Balance	Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen sind fähig ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Markt-, Umfeld- und Unternehmensanalyse durchzuführen;</li> <li>• ein nachhaltiges Leitbild zu erstellen und die Betriebsstrategie davon abzuleiten;</li> <li>• den Businessplan zu erstellen;</li> <li>• die Rechtsform sowie die Ablauf- und Aufbauorganisation zu gestalten;</li> <li>• Risiken zu bestimmen, Lösungsmodelle zu evaluieren und umzusetzen,</li> <li>• Arbeits- und Privatleben miteinander in Einklang zu bringen;</li> <li>• Investitionen zu planen sowie Deckungsbeitrags- und Nutzwertrechnungen durchzuführen;</li> <li>• die Liquidität und den Geldfluss zu gewährleisten;</li> <li>• das Mahnwesen zu führen;</li> <li>• eine Erfolgsrechnung und Bilanz zu analysieren;</li> <li>• Löhne für Mitarbeitende und den Verrechnungslohn zu berechnen;</li> <li>• Führungskennzahlen zu bestimmen, zu analysieren und Massnahmen umzusetzen (inkl. aktuelle Sozial Media);</li> <li>• ein Budget zu erstellen und die Budgeteinhaltung zu gewährleisten sowie;</li> <li>• Massnahmen bei Differenzen einzuleiten;</li> <li>• Einkaufs-, Verkaufs- und Zuschlagskalkulation (Marge) durchzuführen und die Nachkalkulation zu beurteilen;</li> <li>• ein einfaches Qualitäts- und Umweltmanagementsystem durchzusetzen;</li> <li>• ein Marketing- und Kommunikationskonzept zu erstellen und umzusetzen;</li> <li>• geeignete Werbemassnahmen zu bestimmen und umzusetzen;</li> <li>• Anforderungsprofile und Stellenbeschreibungen zu erstellen;</li> <li>• Fachmitarbeitende zu evaluieren, einzustellen und einzuführen;</li> <li>• Austritte von Mitarbeitenden zu planen und durchzuführen;</li> <li>• Arbeitszeugnisse zu erstellen;</li> <li>• Komplexe Betriebsleiteraufgaben zu präsentieren und zu erörtern;</li> <li>• Eine Rahmenstruktur für die Korrespondenz zu erstellen und anzuwenden;</li> <li>• Texte, Tabellen, Präsentationen und Bilder zu bearbeiten;</li> <li>• Geschäftskorrespondenz nach aktuellen Layout-Regeln am PC zu verfassen, zu beurteilen und strukturiert zu speichern;</li> <li>• E-Mails nach aktuellen Regeln der Korrespondenz und der Netiquette zu verfassen;</li> <li>• E-Mails zu beurteilen, deren Wirkung und Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen</li> <li>• administrative Arbeiten zu überwachen und durchzuführen;</li> <li>• Rechtliche Aspekte im Zusammenhang dem Leiten eines Betriebes der Zweiradbranche anzuwenden.</li> </ul>		
1.2 Finanz- und Liquiditätsplanung erstellen und Mahnwesen führen	Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung, Zahlungsfristen, Kontokorrent, Löhne, Liquiditätsplanung u. Sicherstellung, Finanzplanung, Eigen- u. Fremdkapital			
1.3 Buchführung betreiben und Kennzahlen analysieren	Grundsätze, Buchungspflicht, Konten und Buchungen, Organisation, Bilanzkennzahlen, Verrechnungslohn, Marge			
1.4 Qualitäts- und Umweltmanagement umsetzen	Grundlagen von Qualitäts- und Umweltmanagementsystemen			
1.5 Marketing und Werbemassnahmen umsetzen	Internet, soziale Medien, Inserate, Berichte, Planung, Werbemassnahmen, Kundenbindung, Repräsentation			
1.6 Personalbestand planen, Mitarbeitende und Lernende rekrutieren	Qualifikationsgespräche, Stellenbeschreibung und -inserate, Vorstellungsgespräch, Kündigungen, Arbeitszeugnis, Löhne, Arbeitsrecht			
1.7 Kommunikation und administrative Arbeiten durchführen	Kommunikationsgrundlagen (mündlich und schriftlich), mit internen u. externen Personen, Präsentationstechnik, Textvorlagen, Schreibtools, Korrespondenzregeln, Netiquette, Dokumentarchivierung, Händlerschild, Selbstabnahme, Immatrikulieren, Vorschriften, SVG und Verordnungen, Rechtsgrundlagen			
Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ... <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien	
2.1 Verkaufsgespräche führen	Gesprächsführung, Umgangsformen, Verkaufspsychologie und –methodik, Kundenanalyse, Nachbetreuung, ökologische Aspekte, rechtliche Aspekte, Fachkompetenz, Neufahrzeuge, Eintausch, Occasionen	<p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen sind fähig ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein Einkaufskonzept nach nachhaltigen Beschaffungskriterien zu erstellen und dabei Markttrends energieeffiziente Fahrzeuge und Produkte sowie Vorschriften und Normen zu berücksichtigen;</li> <li>• Verkaufsgespräche respektvoll, ziel- und abschlussorientiert zu führen;</li> <li>• Möglichkeiten für Zusatzverkäufe zu erkennen und ins Gespräch einzubauen;</li> <li>• auf Kundeneinwände angemessen zu reagieren und das Gespräch lösungs- und verkaufsorientiert weiterzuführen;</li> <li>• Fahrzeuge, Zubehör und Produkte zu präsentieren und dabei verkaufs- und beratungsorientierte Gesprächstechniken anzuwenden;</li> <li>• gegenüber den Kunden die wichtigsten Umweltbestimmungen und ökologische Grundhaltungen der Branche zu verdeutlichen und zu vertreten;</li> <li>• die Kundschaft zu bedarfsgerechten Mobilitätslösungen zu beraten;</li> <li>• aktuelle Kundenbedürfnisse zu analysieren;</li> <li>• Fahrzeuge, Zubehör und Produkte einzukaufen und zu verkaufen;</li> <li>• Fahrzeug- und Warenanbieter zu evaluieren;</li> <li>• Neufahrzeuge und Occasionsfahrzeuge einzukaufen;</li> <li>• Fahrzeuge, Zubehör und Produkte bezüglich der technischen Bestimmungen zu bewerten;</li> <li>• Verhandlungen mit Geschäftspartnern zu führen;</li> <li>• die Ladengestaltung und Warenpräsentation kundenorientiert, nach den geltenden Gestaltungsgrundlagen anzuordnen und zu koordinieren;</li> <li>• Kunden über Finanzierungsmöglichkeiten für Zweiradfahrzeuge zu informieren;</li> <li>• die Kunden über Versicherungsleistungen für Zweiradfahrzeuge zu beraten und Kunden an Leistungsanbieter weiterzuleiten;</li> <li>• mit Hilfe einer Branchensoftware Rechnungen für Dienstleistungen und Handelswaren zu erstellen;</li> <li>• rechtliche Aspekte im Zusammenhang mit dem Verkauf von Produkten und Dienstleistungen anzuwenden.</li> </ul>	
2.2 Fahrzeuge einkaufen und verkaufen	Kennzahlen, Trends bei normen Produkten und Lifestyles, Bedarfsanalyse inkl. individualisierte Produkte, nachhaltiges Beschaffungskonzept, Warenanbieter, Fahrzeugimporteure, Selbstimport, SVG-Bestimmungen, rechtliche Aspekte, Neufahrzeuge, Eintausch, Occasionen		
2.3 Zubehör und Produkte einkaufen und verkaufen	Warenanbieter, Fachkompetenz, Kundenbedürfnisse, rechtliche Aspekte, Passform		
2.4 Ladengestaltung und Warenpräsentation koordinieren	Kriterien zur optimalen Ladengestaltung, verkaufsfördernde Warenpräsentation, Checkliste, bauliche Voraussetzungen, Emotionalisierung des Einkaufsprozesses, CD/CI-Anforderungen		
2.5 Kunden über Finanzierungsmöglichkeiten und Fahrzeugversicherungen informieren	Barkauf, Kredit, Haftpflicht, Rechtliche Aspekte, Anbieter von Finanzierungs- und Versicherungsleistungen, Leistungsvergleiche, Leasing, Kasko, Schaden, Diebstahl		
2.6 Rechnungen für Fahrzeuge, Zubehör und Produkte ausstellen	Rechtliche Aspekte, Branchensoftware, Administration, Softwareanwendungen (Word, Excel)		
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>		

**Wegleitung zur Prüfungsordnung**  
**Betriebsleiterin und Betriebsleiter Zweiradbranche Fachrichtungen Fahrrad und Motorrad**

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien	
3.1 Kunden beraten und Kundendaten betreuen	Kommunikation, Bedarfsanalyse, Wertepräferenzen, Umgangsformen, Verhandlungstechnik, Administration, Vorschriften, Kostenabschätzung, Datenverwaltung	<p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen sind fähig ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedürfnisse und Wertepräferenzen der Kundschaft zu erfassen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten;</li> <li>• Kundinnen und Kunden zur schonenden Pflege, zum Unterhalt sowie zum energie- und materialeffizienten Betrieb zu beraten;</li> <li>• die Machbarkeit der Kundenwünsche zu beurteilen und Alternativen aufzeigen,</li> <li>• die korrekte Bedienung des Fahrzeugs zu instruieren und zu begründen;</li> <li>• Fahrzeuge zu übernehmen und Fahrzeugdaten festzuhalten;</li> <li>• den Arbeitsaufwand abzuschätzen und zu begründen;</li> <li>• Kalkulationsgrundlagen anzuwenden und mit der betriebsüblichen Kalkulationssoftware zu arbeiten;</li> <li>• Reparaturabläufe schriftlich zu dokumentieren;</li> <li>• Haftungs- und Kulanzfragen abzuwägen;</li> <li>• Garantieanträge zu erstellen;</li> <li>• Schäden an Fahrzeugen zu analysieren, dem Kunden zu kommentieren und kalkulieren;</li> <li>• Gespräche mit Schadenopfern lösungsorientiert zu führen und analysieren;</li> <li>• Schadenanalysen gegenüber der Versicherung zu vertreten und abzuwickeln;</li> <li>• Arbeitsrapporte und Preislisten zu interpretieren;</li> <li>• Kundenfahrzeuge zu übergeben und Arbeiten zu kommentieren;</li> <li>• Kunden zu betreuen und Massnahmen abzuleiten;</li> <li>• Kundenreklamationen entgegenzunehmen, auszuwerten und gemeinsam eine Lösung zu suchen;</li> <li>• einfache Korrespondenz mit der Kundschaft zu führen;</li> <li>• rechtliche Aspekte beim Betreuen von Kunden zuwenden.</li> </ul>	
3.2 Bedienungs- und Pflegehinweise am Kundenfahrzeug instruieren und begründen	Kommunikation, Produktkenntnisse, Ausrüstung, Zubehör, Neu- und Gebrauchtfahrzeuge, rechtliche Aspekte, ressourcenschonender Betrieb und Pflege		
3.3 Kundenfahrzeuge annehmen und Kostenvoranschlag erstellen	Kommunikation, Administration, Werkvertrag, und Arbeitsaufwand begründen, Arbeitsrapporte, rechtliche Aspekte,		
3.4 Schäden mit Kunden und Versicherungsexperten besprechen	Schadenkalkulation, Werkvertrag, Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Kommunikation, Gesprächsführung		
3.5 Kundenfahrzeug übergeben	Kommunikation, Administration, Werkvertrag,		
3.6 Kunden nachbetreuen und Kundenbanstandung bearbeiten	Einfache Korrespondenz, Kommunikation, Konfliktsituationen		
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>			<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>		

**Wegleitung zur Prüfungsordnung**  
**Betriebsleiterin und Betriebsleiter Zweiradbranche Fachrichtungen Fahrrad und Motorrad**

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
4.1 Mitarbeitende führen	Arbeitsrecht, Kommunikation, Motivierungsmöglichkeiten	<p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen sind fähig...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Potential der Mitarbeitenden zu erkennen und sie gemäss ihren Stärken und Schwächen einzusetzen;</li> <li>• Arbeitsaufträge an die Mitarbeitenden präzise zu formulieren;</li> <li>• gegenüber den Mitarbeitenden Entscheidungen zu kommunizieren und durchzusetzen;</li> <li>• Mitarbeiter und Lernende nach einem durchdachten Selektionskonzept zu rekrutieren;</li> <li>• die für die beruflichen Grundbildung ihrer Lernenden geltenden Ausbildungsunterlagen gemäss den dafür geltenden zu handhaben;</li> <li>• Mitarbeitergespräche (Zielvereinbarungen, Standort- und Beurteilungsgespräche) zielorientiert, sachlich und respektvoll zu führen;</li> <li>• Mitarbeitende und Lernende bezüglich ihrer Arbeitsleistung zu beurteilen und zu fördern;</li> <li>• Mitarbeitende und Lernende für die Firma, das Team und für die Arbeit zu begeistern;</li> <li>• Wissen und Arbeitstechniken von Mitarbeitenden und Lernenden zu beurteilen und den Weiterbildungsbedarf festzulegen;</li> <li>• Lernende laufend verantwortungsvoll und gemäss Bildungsplan auszubilden;</li> <li>• den Mitarbeitenden die geltenden Arbeitssicherheits- und Gesundheitsnormen zu instruieren und deren Umsetzung durchzusetzen;</li> <li>• Mitarbeitende zu ökologischem Handeln zu motivieren;</li> <li>• das Einhalten der Umweltschutzaufgaben und des betrieblichen Umweltleitbilds durchzusetzen sowie die Umsetzung von „Best Practices“ in der nachhaltigen Ressourcennutzung anzuleiten.</li> </ul>		
4.2 Ausbildungsprogramm für Lernende umsetzen	Ausbildungsunterlagen, Bildungsverordnung und Bildungsplan, Kommunikation, Motivierungsmöglichkeiten			
4.3 Qualifikations- und Semestergespräche mit Mitarbeitern und Lernenden führen	Selektionstools, Bildungsbericht, Kommunikation, Motivierungsmöglichkeiten, Zielvereinbarung			
4.4 Weiterbildung der Mitarbeiter festlegen und koordinieren	Zeitplanung, Angebote, Qualifikationsunterlagen, Kommunikation, Motivierungsmöglichkeiten			
4.5 Ausbildungsstand von Lernenden koordinieren und überprüfen	Ausbildungsprogramm für den Lehrbetrieb, Berichte, Zeugnisse, Leistungsnachweise, Bildungsbericht, Lernerdocumentation			
4.6 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz instruieren und durchsetzen	SUVA- und EKAS-Richtlinien Merkblätter			
4.7 Umweltschutz und nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen instruieren und durchsetzen	Umweltschutzaufgaben, Umgang mit Chemikalien, Entsorgung, Abwasser, nachhaltiges Abfallmanagement, Energieeffizienz, umweltfreundliche Produkte, Recycling von Fahrzeugteilen			
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen:          Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
5.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterial beschaffen	Liefer- und Preiskonditionen, Lieferanten, Administration, branchenübliche Software, Informationsquellen, nachhaltige Lagerbewirtschaftung	Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen sind fähig...		
5.2 Unterhaltsarbeiten an Werkzeugen, Maschinen und Infrastrukturen anordnen und überwachen	Maschinentypen, Wartungsverträge, Organisatorisches, Arbeitssicherheit, Vorschriften und „Best Practices“ zum Umweltschutz in der Werkstatt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Beschaffungsstrategie anhand von Marktanalysen, Betriebskennzahlen und Lebenszyklusanalysen nachhaltig zu definieren und zu optimieren;</li> <li>• die Bestellmengen für Ersatzteile und Verschleissmaterial einzuschätzen und zu bestimmen;</li> </ul>		
5.3 Warenlager bewirtschaften und inventarisieren	Branchenübliche Software, Inventar, Warenbestand, Trends bei Produkten und Normen, vorausschauende Planung, Zustandsprüfung, Lagerbewirtschaftung,	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorschriften, Richtlinien und „Best Practices“ zum Umweltschutz in der Werkstatt umzusetzen;</li> <li>• Anschaffungs- und Wartungszeitpunkte für die Maschinen, Werkzeuge und die Infrastruktur zu organisieren und zu überwachen;</li> </ul>		
5.4 Werkstattaufträge erfassen, bearbeiten und verrechnen	Branchenübliche Software, Auftragsabwicklung, betriebliche Prozesse, Dokumentation, Vorschriften und Qualitätsstandards, rechtliche Aspekte, Rechnungsstellung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Offerten für Werkzeuge, Maschinen und Infrastrukturen einzuholen und zu evaluieren;</li> <li>• Neuigkeiten und Innovationen auf dem Markt zu beobachten;</li> </ul>		
5.5 Arbeitsvorbereitung und Terminplanung erstellen	Aufwand abschätzen, branchenübliche Software, Auftragsabwicklung, Koordination und Organisation, betriebliche Prozesse, Vorschriften und Qualitätsstandards, Terminkontrolle, Kundenkontakt, Ersatzteilemanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich über Anwendungsbereiche und technologische Entwicklungen von Werkzeugen, Maschinen, Materialien und Ersatzteilen auf dem Laufenden zu halten;</li> <li>• die aktuellen technischen Anforderungen an Ersatzteile und Verschleissmaterial, Werkzeuge, Maschinen und Infrastrukturen sowie für das Warenlager zu berücksichtigen und zu überprüfen;</li> </ul>		
5.6 Werkstattqualität sicherstellen und überwachen	Interne und externe Vorgaben, (Sicherheit, Umwelt, Herstellerrichtlinien), Qualitätsstandards, Mitarbeitenden-Schulung und -Führung, Stichproben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das vorgegebene Budget zum Leiten einer Werkstatt für Zweiradfahrzeuge einzuhalten;</li> <li>• den Lagerbestand zu verwalten;</li> </ul>		
5.7 Garantieprozesse abwickeln	Branchenübliche Software, Garantiefomulare, Garantiebestimmungen, Garantieranträge, rechtliche Aspekte, Lieferantenspezifikationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prozesse der Lagerbewirtschaftung zu analysieren, Verbesserungsmaßnahmen zu bestimmen und umzusetzen;</li> <li>• technische Dokumentationen von Ersatzteil-, Verschleissmaterial-, Werkzeug-Maschinen- u. Infrastrukturmaterial- Lieferanten sowie für die Produkte des Warenlagers zu interpretieren;</li> </ul>		
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anstehende Arbeiten der Werkstatt zu koordinieren;</li> <li>• Prozesse und Abläufe in der Werkstatt zu steuern, zu überwachen und zu optimieren;</li> <li>• mit Hilfe der Werkstattaufträge und der branchenüblichen Software Rechnungen zu erstellen;</li> <li>• einfache Mess- und Prüfmethode anzuwenden;</li> <li>• Wareneingänge systematisch abzuwickeln und zu überwachen;</li> <li>• das Umsetzen von Vorschriften und Richtlinien zum Fördern der Werkstattqualität systematisch zu organisieren und zu überwachen;</li> <li>• Garantieranträge für Fahrzeuge, Ersatzteile, Handelswaren, Maschinen und Infrastrukturen sowie für das Warenlager abwickeln und die Prozesse überwachen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			

**Wegleitung zur Prüfungsordnung**  
**Betriebsleiterin und Betriebsleiter Zweiradbranche Fachrichtungen Fahrrad und Motorrad**

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
6.1 Fahrzeuge nach Kundenwunsch aufbauen und ändern	Kundengespräch und -wünsche, Herstellerangaben, Machbarkeitsabklärungen, Kompatibilität der Komponenten, rechtliche Aspekte, Grenzen definieren	Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen können...		
6.2 Rahmen diagnostizieren	Kundengespräch, Herstellerangaben, Messgeräteinsatz, Zeichnungen lesen, Vorschriften, Varianten von Rahmen, Unfallfahrzeuge, Lehren, Materialkenntnisse, Schadenanalyse, Rahmenstellen freilegen, Systemkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrwerksteile von Fahrrädern und Motorrädern nach den Bedürfnissen und Angaben der Kundschaft zusammenbauen;</li> <li>• bestehende Fahrwerksteile von Fahrrädern und Motorrädern unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und Herstellerangaben ändern;</li> <li>• Fahrrad- und Motorradrahmen mit Hilfe von Herstellerangaben und Messgeräten diagnostizieren;</li> </ul>		
6.3 Radaufhängung, Federung und Dämpfung diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch und -wunsch, Fehlercodes und -analyse, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Zeichnungen lesen, Vorschriften, Varianten von Radaufhängungs-, Federungs- und Dämpfungssystemen, Systemkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Radaufhängung, Federung, Dämpfung und Bremsanlagen diagnostizieren und reparieren;</li> <li>• mit strukturierter Fragetechnik und gezieltem Nachfragen beim Kunden die Wünsche und Beanstandung am Fahrzeug eingrenzen;</li> <li>• bei Diagnosearbeiten strukturiert vorgehen und Diagnoseresultate interpretieren</li> </ul>		
6.4 Bremsanlagen diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes und -analyse, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektro- und Hydraulikschema lesen, Zeichnungen lesen, Vorschriften, Varianten von Bremsanlagen, Systemkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehler eingrenzen und beheben;</li> <li>• Hilfsmittel und Werkzeuge für Diagnose-, Reparatur- und Änderungsarbeiten situationsgerecht einsetzen,</li> <li>• Herstellervorgaben und weitere Unterlagen anwenden;</li> <li>• Vorschriften, Produktehaftung und Sicherheitsbestimmungen umsetzen;</li> </ul>		
6.5 Rahmenhöhe bestimmen, Ergonomie an Fahrzeugen beurteilen und anpassen	Grundlagen der Ergonomie und Anatomie, Stellungsfehler, Auswirkung von Änderungen, Einsatz von Messgeräten und -programmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnoseresultate in einen Wartungs- oder Reparaturauftrag umsetzen, diesen weiterleiten oder selber ausführen;</li> <li>• die Einflüsse der Diagnose-, Reparatur- und Änderungsarbeiten auf die Systemvernetzung berücksichtigen;</li> <li>• Herstellerangaben in der Landessprache und in Englisch interpretieren.</li> </ul>		
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0"> <tr> <td data-bbox="91 935 663 1286"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td data-bbox="663 935 1223 1286"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	<p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche mit der Fachrichtung Fahrrad können zusätzlich ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Rahmenhöhe bestimmen und die Ergonomie von Fahrrädern nach den Bedürfnissen und Angaben der Kundschaft abstimmen und einstellen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
7.1 Stufenlose Antriebe, Kupplungen und Getriebe diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Zeichnungen lesen, Vorschriften, Varianten von stufenlosen Antrieben, Kupplungen und Getrieben, Systemkenntnisse	<p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stufenlose Antriebe, Kupplungen, Getriebe und Hinterradantriebe diagnostizieren und reparieren;</li> <li>• mit strukturierter Fragetechnik und gezieltem Nachfragen beim Kunden die Be-anstandung am Fahrzeug eingrenzen;</li> <li>• bei Diagnosearbeiten strukturiert vorgehen und Diagnoseresultate interpretieren</li> <li>• Fehler eingrenzen und beheben;</li> <li>• Hilfsmittel und Werkzeuge für Diagnose- und Reparaturarbeiten situationsge-recht einsetzen,</li> <li>• Herstellervorgaben und weitere Unterlagen anwenden;</li> <li>• bei unkonventionellen technischen Problemen improvisieren;</li> <li>• Sicherheitsbestimmungen umsetzen;</li> <li>• Diagnoseschritte und Reparaturarbeiten in geeigneter Form dokumentieren;</li> <li>• Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen für Diagnose- und Reparaturarbeiten an Lernende weitergeben;</li> <li>• Diagnoseresultate in einen Wartungs- oder Reparaturauftrag umsetzen, diesen weiterleiten oder selber ausführen;</li> <li>• die Einflüsse der Diagnose- und Reparaturarbeiten auf die Systemvernetzung berücksichtigen;</li> <li>• Herstellerangaben in der Landessprache und in Englisch interpretieren.</li> </ul> <p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche der Fachrichtung Fahrrad können zudem ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ketten- und Nabenschaltungen umrüsten, umbauen und reparieren.</li> </ul> <p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche der Fachrichtung Motorrad können zudem ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Motormechanik diagnostizieren und reparieren;</li> <li>• das Motormanagement und die Abgasanlage diagnostizieren und reparieren;</li> <li>• das Einhalten der Umweltschutzvorschriften und den emissionsarmen Betrieb prüfen und sicherstellen.</li> </ul>		
7.2 Hinterradantriebe diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Herstellerangaben, Diagnose-gerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Zeichnungen lesen, Vorschriften, Varianten von Hinterradantrieben, Systemkenntnisse			
7.3 Ketten- und Nabenschaltungen umrüsten, umbauen und reparieren	Kundengespräch, Kundenwünsche, Kompatibilität, rechtliche Aspekte, Herstellerangaben, Messgeräteinsatz, Zeichnungen lesen, Varianten von Ketten- und Nabenschaltungen, Systemkenntnisse			
7.4 Motormechanik diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Herstellerangaben, Messgeräte-einsatz, Zeichnungen lesen, Vorschriften, Varianten von Motormechanik- Subsystemen, Systemkenntnisse			
7.5 Motormanagement und Abgas-anlage diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Vorschriften, Varianten von Motormanagement und Abgas- sowie Abgasreinigungsanlagen, Systemkennt-nisse			
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen:          Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken an-zuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, ver-netzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssi-cherheit, zum Gesundheits- und Umwelt-schutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechts-konform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken an-zuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, ver-netzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssi-cherheit, zum Gesundheits- und Umwelt-schutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechts-konform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken an-zuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, ver-netzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssi-cherheit, zum Gesundheits- und Umwelt-schutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechts-konform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			



Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
8.1 Elektrische Antriebe und Elektrofahrzeuge diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Vorschriften, Motorsteuerung, Traktionsbatterie, Antriebskonzepte, Motoren, Systemkenntnisse, Spannungsfrei schalten, Diagnosestrategie	<p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrofahrzeuge spannungsfrei schalten und für Arbeiten freigeben;</li> <li>• elektrische Antriebe und Elektrofahrzeuge sowie Beleuchtungs- und Signalanlagen diagnostizieren und reparieren;</li> <li>• Kundinnen und Kunden über die fachgerechte und energieeffiziente Bedienung und Pflege von Akkumulatoren einführen;</li> <li>• mit strukturierter Fragetechnik und gezieltem Nachfragen bei der Kundin/ beim Kunden die Beanstandung am Fahrzeug eingrenzen;</li> <li>• bei Diagnosearbeiten strukturiert vorgehen und Diagnoseresultate interpretieren;</li> <li>• Fehler eingrenzen und beheben;</li> <li>• Hilfsmittel und Werkzeuge für Diagnose- und Reparaturarbeiten situationsgerecht einsetzen;</li> <li>• Herstellervorgaben und weitere Unterlagen anwenden;</li> <li>• bei unkonventionellen technischen Problemen improvisieren;</li> <li>• Sicherheitsbestimmungen umsetzen;</li> <li>• Diagnoseschritte und Reparaturarbeiten in geeigneter Form dokumentieren;</li> <li>• Kenntnisse, Fertigkeiten und Haltungen für Diagnose- und Reparaturarbeiten an Lernende weitergeben;</li> <li>• Diagnoseresultate in einen Wartungs- oder Reparaturauftrag umsetzen, diesen weiterleiten oder selber ausführen;</li> <li>• die Einflüsse der Diagnose- und Reparaturarbeiten auf die Systemvernetzung berücksichtigen;</li> <li>• Herstellerangaben in der Landessprache und in Englisch interpretieren.</li> </ul> <p>Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche der Fachrichtung Motorrad können zudem ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrassistenzsysteme, Komfort- und Sicherheitsausrüstungen sowie Lade- und Starteranlagen diagnostizieren und reparieren.</li> </ul>		
8.2 Beleuchtungs- und Signalanlage diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Vorschriften, Varianten von Beleuchtungs- u. Signalanlagen, Systemkenntnisse, Diagnosestrategie			
8.3 Fahrassistenzsysteme, Komfort- und Sicherheitsausrüstung diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Vorschriften, Varianten von Fahrassistenz-, Komfort- und Sicherheitsausrüstungen, Systemkenntnisse, Diagnosestrategie			
8.4 Ladeanlagen diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Varianten von Ladeanlagen, Systemkenntnisse, Diagnosestrategie			
8.5 Starteranlage diagnostizieren und reparieren	Kundengespräch, Fehlercodes, Herstellerangaben, Diagnosegerät- und Messgeräteinsatz, Elektroschema lesen, Zeichnungen lesen, Varianten von Ladeanlagen, Systemkenntnisse, Diagnosestrategie			
<p>Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			

Handlungskompetenzen	Themen und Inhalte	Leistungskriterien		
9.1 Bauteile mit Füge-techniken reparieren und herstellen	Skizzieren und Zeichnungen lesen, Schweissverfahren, Lötverfahren, Kleben	Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche beider Fachrichtungen ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• reparieren und fügen einfache Bauteile aus Stahl nach dem MAG-Verfahren und einfache Bauteile aus Aluminiumlegierungen nach dem MIG-Verfahren;</li> <li>• kleben und löten Bauteile mit der geeigneten Technik;</li> <li>• skizzieren einfache Bauteile und lesen Werkstattzeichnungen;</li> <li>• reparieren einfache Bauteile durch Bohren und Schraubstockarbeiten und stellen einfache Bauteile her;</li> <li>• kommunizieren mit externen Fertigungsstellen.</li> </ul>		
9.2 Bauteile durch Schraubstock-arbeiten reparieren und herstellen	Skizzieren und Zeichnungen lesen, Werkzeugkenntnisse und -anwendungen			
9.3 Bauteile mit konventionellem Drehbank bearbeiten und herstellen	Skizzieren und Zeichnungen lesen, Drehbankkenntnisse und -anwendungen			
Bedeutende <b>Haltungen</b> zur Bewältigung der oben aufgeführten Handlungskompetenzen: Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche ... <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul> </td> <td style="vertical-align: top; width: 50%;"> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul> </td> </tr> </table>		<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>	Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter Zweiradbranche, Fachrichtung Motorrad können zudem... <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Partien von Bauteilen aus Stahl und Leichtmetall mit einer konventionellen Drehbank bearbeiten;</li> <li>• einfache Bauteile aus Stahl und Leichtmetall mit einer konventionellen Drehbank herstellen.</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit, nachhaltige Arbeitstechniken anzuwenden und kostenbewusst zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> lösen Probleme flexibel;</li> <li><input type="checkbox"/> sind kreativ beim prozessorientierten, vernetzten Denken und Handeln;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert Belastungen aufzunehmen und gute Arbeitsqualität zu leisten;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> analysieren die Ergebnisse ihrer Handlungen;</li> <li><input type="checkbox"/> sind flexibel im Beschaffen von Informationen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind bereit die Massnahmen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheits- und Umweltschutz umzusetzen;</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> sind motiviert eigenverantwortlich und rechtskonform zu handeln;</li> <li><input type="checkbox"/> haben den inneren Antrieb zum lebenslangen Lernen;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> haben die Bereitschaft zur Kommunikation;</li> <li><input type="checkbox"/> reagieren in Konfliktsituationen angemessen;</li> <li><input type="checkbox"/> erkennen die Wichtigkeit der Teamarbeit;</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> orientieren sich an den Kundenbedürfnissen;</li> </ul>			

## **Formular Antrag zur Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1**

An der Informationsveranstaltung zum Prüfungsteil 1 mindestens 6 Monate vor der Präsentation wird das Formular «Antrag Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1» erörtert und abgegeben.

### **Form**

Der Antrag zur Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1 erfolgt mit elektronischer Textverarbeitung. Der Ausdruck des Antrages wird von der Teilnehmerin/dem Teilnehmer unterschrieben an die Adresse des 2rad Schweiz eingereicht.

### **Inhalt**

Die Eingabe enthält alle folgenden Punkte:

- Name, Vorname, Adresse, Wohnort, Telefonnummer Privat, Telefonnummer Geschäft, E-Mail-Adresse
- Prüfungstermin
- Titel der Diplomarbeit (1. Priorität)
  - Ausgangslage, Vorstellung des Themas
  - Beschrieb der Diplomarbeit, Abgrenzung der Diplomarbeit
    - Ziele der Diplomarbeit
    - Was soll geklärt, untersucht, beschrieben, verändert, entwickelt werden?
    - Wer ist betroffen?
- Titel der Diplomarbeit (2. Priorität)
  - Ausgangslage, Vorstellung des Themas
  - Beschrieb der Diplomarbeit, Abgrenzung der Diplomarbeit
    - Ziele der Diplomarbeit
    - Was soll geklärt, untersucht, beschrieben, verändert, entwickelt werden?
    - Wer ist betroffen?
- Ort / Datum / Unterschrift

### **Einsendeschluss**

Als Einsende- bzw. Eingabeschluss gilt das Datum des Poststempels.

Zu spät eingereichte Dokumente können für die laufende Prüfung nicht berücksichtigt werden.

### **Adresse**

2rad Schweiz  
Bahnhofstrasse 86  
5001 Aarau

## Leitfaden zur Diplomarbeit zum Prüfungsteil 1

### Ziel des Leitfadens

Der Leitfaden informiert die Prüfungsteilnehmerinnen und Prüfungsteilnehmer verbindlich über die inhaltlichen sowie formalen Anforderungen und den Umfang der Diplomarbeit.

### Erlass des Leitfadens

Die Prüfungskommission erlässt den Leitfaden zur Diplomarbeit und stellt eine verbindliche Version für die Informationsveranstaltung zur Verfügung.

### Gültigkeit des Leitfadens

Der für die Prüfung gültige Leitfaden trägt zur Kennzeichnung das Prüfungsdatum.